

0028c Abb.: © Patronato de Turismo de Gran Canaria





Ferienziel Gran Canaria

Gran Canaria – die Vielseitige

Gran Canaria ist die vielseitigste der Kanarischen Inseln, ein kegelförmiger „Miniaturkontinent“ mit einer Fläche von 1532 km². Im Süden gibt es breite, flach ins Meer abfallende Sandstrände, dazu die schönsten Dünen des Archipels (s. Bild auf der vorherigen Seite). Fährt man landeinwärts, befindet man sich schon nach wenigen Minuten inmitten einer imposanten Gebirgslandschaft mit bizarren Felsfestungen und cañyonartigen Schluchten.

0119c Abb.: © Patronato de Turismo de Gran Canaria



Das quer über die Insel verlaufende **Zentralgebirge**, das bis zu einer Höhe von knapp 2000 m über das Meer hinaufragt, stoppt die zumeist aus Nordost kommenden Wolken und sorgt für eine

klimatische Zweiteilung Gran Canarias: Die Südhälfte ist vorherrschend trocken und karg, nur Palmenhaine und lichte Kiefernwälder sorgen für etwas Grün. Die Nordhänge profitieren vom feuchten Passat: Man spaziert durch verwunschenen Nebelwald, kommt durch subtropische Täler und fühlt sich beim Anblick saftiger Almen an die Voralpen erinnert.



0129c Abb.: © Patronato de Turismo de Gran Canaria



Dramatisch ist der Nordwesten, wo das Bergland in 1000 m hohen Klippen zum Meer abfällt.

Insgesamt stehen heute 42,7% der Inselfläche unter **Naturschutz**. Wenn man bedenkt, dass auf diesem Gebiet nur 1% der gesamten Bevölkerung lebt, wird deutlich, wie einsam das „andere Gran Canaria“ noch ist. Zu den größten **Landschaftsparks** gehören die bewaldeten Hochplateaus von Tamadaba und Inagua-Pajonales sowie das Gebiet um den Roque Nublo (Wolkenfels). Wenn es nach den Plänen der kanarischen Regierung geht, werden sie schon bald zu einem Nationalpark zusammengefasst.

Pauschal oder individuell?

Welches ist die günstigste Art, nach Gran Canaria zu reisen? Wer **pauschal** bucht, wählt in jedem Fall die bequemere Lösung: Im einmal gezahlten Preis sind Flug, Transfer und Unterkunft enthalten, dazu auf Wunsch das Essen im Hotel, bei All-Inclusive-Anlagen zusätzlich die Getränke und diverse Sportangebote, immer auch die Betreuung durch eine Reiseleitung vor Ort. Der Preis für das „Pauschalpaket“ ist vergleichsweise niedrig: Veranstalter können auf Grund hoher Buchungszahlen Tarife aushandeln, die weit unter den Preisen liegen, die Individualreisende vor Ort zahlen müssten – dabei hätten diese nicht einmal Anspruch auf die vom Veranstalter garantierten Leistungen wie Transfer und Reiseleitung.

Dagegen ist für **Individualreisende** der Urlaub überall dort preiswerter, wo Orte nur teilweise oder gar nicht vom Tourismus erfasst sind. Rechnet man Flug- und Übernachtungspreis zusammen, wird der Urlaub etwa am Stausee von Chira oder in den Bergdörfern deutlich billiger ausfallen als in einer pauschal buchbaren Unterkunft vergleichbarer Qualität an der Costa Canaria. Als Individualreisender hat man auch den Vorteil, den Ort jederzeit wechseln zu können. Pensionen und kleine Hotels gibt es z. B. in Cercados de Araña und San Bartolomé, in San Nicolás und Puerto de Mogán. Außerdem gibt es mehrere Campingplätze und in Guía eine Jugendherberge (siehe „Unterkünfte abseits der Ferienzentren“ ab Seite 24).

Wo kann welche Aktivität ausgeübt werden?

Die Mehrzahl der Urlauber bucht pauschal und wohnt an der **Costa Canaria** im Süden, wo eines der größten Ferienzentren Europas entstand. Es erstreckt sich von San Agustín bis Maspalomas-Meloneras und ist das ideale Pflaster für einen **Strand- und Badeurlaub**. Am Meer in der Sonne zu liegen ist freilich nur gut für einige Tage, dann ist Abwechslung angesagt. Man möchte etwas unternehmen und wissen, was die Insel sonst noch zu bieten hat. Um die Neugier der Urlauber zu befriedigen, bieten Agenturen, Reiseveranstalter und Hotels Ausflüge in die Bergwelt, Wanderungen und Biketouren, Segel- und Tauchkurse, Golf- und Reit-Specials an.

WELCHE AKTIVITÄT WO AUSÜBEN?

Für alle, die Wassersport lieben, ist die Südküste vom Flughafen bis Puerto de Mogán interessant. Arinaga, wo sich rund um ein langgestrecktes Unterwasserriff die unterschiedlichsten Fischarten tummeln, zählt zu den besten **Tauchrevieren** des Archipels. Im Umkreis befinden sich auch alle wichtigen **Surfspots**. Sie liegen im Einflussbereich des Nordostpassats, der besonders stark im Sommer weht. In Pozo Izquierdo finden im Juli die alljährlichen Ausscheidungswettkämpfe des Surf-Worldcup statt, Björn Dunkerbeck hat hier die meisten seiner Titel gewonnen.

Segler zieht es derweil in den Südwesten, wo die schönsten Yachthäfen bereitstehen und sich mehrere Schulen etabliert haben. Auf **Boots- und Hochseeangeltouren** sind Puerto Rico und Puerto de Mogán spezialisiert. Zwischen beiden Orten und Arguineguín gibt es regelmäßige Fährverbindungen.

Für **Biker** sind vor allem die wenig befahrenen Straßen abseits der Küsten zu empfehlen. Auf Grund der beträchtlichen Höhenunterschiede ist freilich eine gute Kondition erforderlich. Vertrauenswürdigen Radverleih gibt es bislang nur an der Costa Canaria im Inself Süden.

Wanderer fühlen sich vor allem im Zentralmassiv wohl, wo ein Netz von „Königswegen“ zerklüftete Schluchten, Stauseen und ausgedehnte Kiefernwälder erschließt. Die Pfade führen an Picknickplätzen und Aussichtspunkten vorbei. Von den höchsten Gipfeln sieht man in der Ferne das Meer.

Wer zum **Golfen** auf die Insel kommt, ist an der Costa Canaria bestens aufgehoben. In einem Umkreis von nur wenigen Kilometern befinden sich gleich drei 18-Loch-Plätze. Ebenfalls beliebt ist die Anlage in Bandama, dagegen werden die beiden Plätze in Telde vorerst fast ausschließlich von Geschäftsleuten aus Las Palmas benutzt.

Eine gute Anlaufadresse für **Sportflieger** ist der Aeroclub im Südosten Gran Canarias. Ein idealer Landeplatz für **Fallschirmspringer** ist das nahegelegene Dünengebiet von Maspalomas. **Paraglider** bevorzugen dagegen die Nordhänge der Insel, von wo sie sich zum 4 km langen Stadtstrand von Las Palmas hinabtreiben lassen.

Auf den nächsten vier Seiten können Sie anhand der **Übersichtskarten** ersehen, welche Aktivitäten wo am besten ausgeübt werden können. Näheres zu diesen Aktivitäten finden Sie in den jeweiligen Kapiteln.

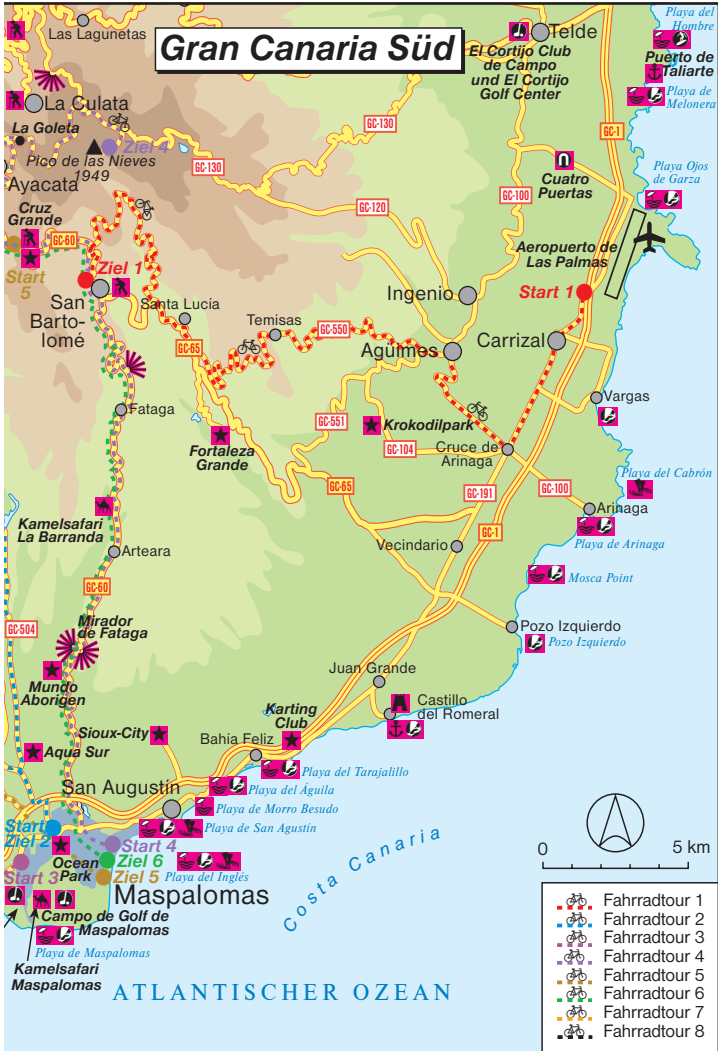
WELCHE AKTIVITÄT WO AUSÜBEN?



WELCHE AKTIVITÄT WO AUSÜBEN?



WELCHE AKTIVITÄT WO AUSÜBEN?



Wann lohnt die Reise?

Dank des Nordostpassats und der Meeresströmungen ist Gran Canaria ein Reiseziel fürs ganze Jahr, nie kalt und nur selten drückend heiß. Die **Tagestemperaturen** an den Küsten bewegen sich im Winter zwischen 20 und 24 °C, im Sommer zwischen 23 und 30 °C. Dabei scheint die **Sonne** im Süden häufiger als im Norden, nachts sinkt die Temperatur kaum unter 15 Grad. Mit **Regen** braucht man im Sommer nicht zu rechnen. Im Winter kommt es vor allem in den mittleren Lagen des Nordens wiederholt zu Niederschlägen.

Den Unterschied zwischen den Jahreszeiten nimmt man in den Bergen bedeutend stärker wahr als an der Küste. So mag es im Januar an der Costa Canaria sonnig und warm sein, während es oberhalb von 1400 m nasskalt und neblig ist und vielleicht sogar Schnee fällt.

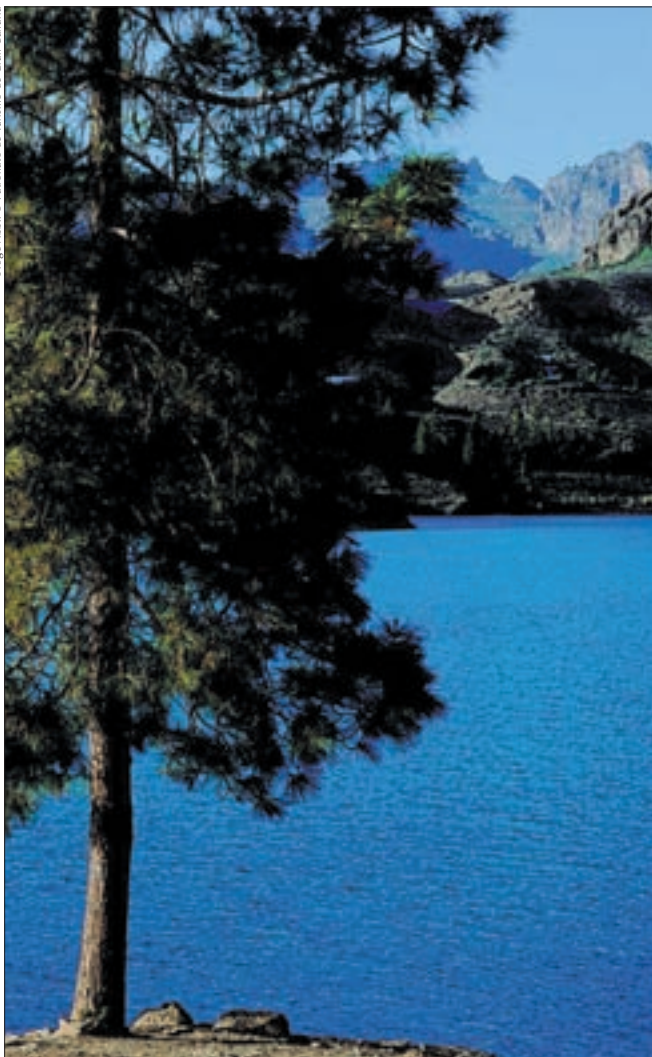
Bei der Entscheidung, wann gereist werden soll, mag freilich auch das Geld eine Rolle spielen. Am höchsten sind die **Flug- und Hotelpreise** zur Weihnachtszeit und zu Ostern, am niedrigsten in den Monaten Mai und Juni. Billige Flüge gibt es auch Ende November und im Anschluss an die Weihnachtsferien.

Planung und Vorbereitung

Allgemeine Reise-Infos

Deutsche und Österreicher benötigen zur Einreise einen gültigen Personalausweis oder Reisepass und können unbegrenzt lange auf der Insel bleiben. **Schweizer** brauchen für einen Aufenthalt bis zu drei Monaten eine nationale Identitätskarte. Wollen sie länger bleiben, müssen sie ein Visum bei der spanischen Botschaft beantragen. Für **Kinder** ist ein gesonderter Ausweis (ab 10 Jahren mit Lichtbild) oder eine Eintragung im Pass der Eltern erforderlich.

Seit 2002 ist der **Euro** auch in Spanien Landeswährung, Schweizer können ihre Franken in **Banken** tauschen (Gebühren 1–4%). Diese sind in der Regel Mo.–Fr. 9–14, Sa. 9–13 Uhr geöffnet. Außerhalb der Schalterstunden bedient man sich an einem der **Geldautomaten** (telebancos), die an Banken, Läden und Einkaufszentren angebracht sind. Alle gängigen internationalen **Kreditkarten** wie EC und Visa werden



in großen Hotels, Restaurants und bei Autovermietfirmen akzeptiert. Die **Post** (correos) hat zumeist von Montag bis Freitag 9–14 und Samstag von 9.30–13 Uhr geöffnet. Das **Telefonieren** klappt am besten mit tarjetas telefónicas, die man auf der Post und in Zeitungsläden erhält. Mobiltelefone für das D- und E-Netz können mit Ausnahme tief eingeschnittener Schluchten überall benutzt werden.

Vorwahlnummern

- *Deutschland: 0049*
- *Österreich: 0043*
- *Schweiz: 0041*
- *Spanien: 0034*

Polizei, Feuerwehr und Krankenhaus sind wie im übrigen Europa unter **Notruf 112** erreichbar. Im **medizinischen Notfall** wird man im Krankenhaus sofort behandelt. Bürger aus Ländern der EU können die lokalen Gesundheitszentren (Centros de Salud) in Anspruch nehmen. Vorzulegen ist der Ausweis und das von der gesetzlichen Krankenkasse ausgestellte Formular E-111. Alle Ärzte außerhalb staatlicher Institutionen arbeiten in privaten Praxen (clínicas) und verlangen Bezahlung in bar.

Das **Busnetz** auf der Insel ist gut ausgebaut. Vom Flughafen kommt man mit Linie 60 nach Las Palmas und mit Linie 66 via San Agustín und Playa del Inglés nach Maspalomas. Bestens sind auch die Verbindungen längs der Südwestküste

nach Puerto Rico und Puerto de Mogán. Einziger Schwachpunkt ist das Inselzentrum: Zwischen Ayacata und Tejeda verkehrt bislang nur ein Bus pro Woche! Tickets gibt es direkt beim Fahrer, doch kann man im Voraus, beispielsweise im Yumbo Center in Playa del Inglés und an den Busbahnhöfen von Las Palmas, die Tarjeta Insular erwerben: eine Magnetkarte, mit der sich die Fahrten auf allen Inselstrecken (inkl. Stadtbus Las Palmas) um etwa 20% verbilligen. Die **aktuellen Fahrpläne** sämtlicher Buslinien findet man im Internet unter **www.globalsu.net**.

Steckbrief Gran Canaria

- **Inselfläche:** 1532 km²
- **Küstenlänge:** 235 km
- **Höchster Berg:**
Pico de las Nieves, 1949 m
- **Naturschutzgebiete:**
42,7% der Inselfläche
- **Entfernung:** 1250 km von der europäischen Küste, 210 km von der afrikanischen Küste
- **Einwohnerzahl:** ca. 750.000
- **Touristenzahl:**
jährlich ca. 3 Mio
- **Inselhauptstadt:**
Las Palmas, 380.000 Einwohner

Wichtige Informationsstellen

Vor der Reise bekommt man Auskunft in den Büros des **Spanischen Fremdenverkehrsamts**. Prospekte und Info-Material sind unter Tel. (0 61 23) 9 91 34 oder Fax 9 91 51 34 zu bestellen.

- **Deutschland:**

Kurfürstendamm 180, 10707 Berlin, Tel. (0 30) 8 82 65 43, Fax 8 82 66 61;
Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf, Tel. (02 11) 6 80 39-81, Fax -85;
Myliusstr. 14, 60323 Frankfurt, Tel. (0 69) 72 50 33, Fax 72 53 13;
Schubertstr. 10, 80336 München, Tel. (0 89) 5 38 90 75, Fax 5 32 86 80.

- **Österreich:**

Walfischgasse 8, 1010 Wien 1, Tel. (01) 5 12 95 80, Fax 5 12 95 81.

- **Schweiz:**

Seefeldstr. 19, 8008 Zürich, Tel. (01) 2 52 79 30, Fax (01) 2 52 62 04.

Die wichtigsten Auskunftsstellen auf **Gran Canaria:**

- **Playa del Inglés:** Av. España/Estados Unidos, Tel. 9 28 77 15 50, Fax 9 28 76 78 48. Weitere Büros am Anexo II und am Mirador Campo Golf.
- **Puerto Rico:** Av. de Mogán s/n, Tel. 9 28 56 00 29, Fax 9 28 56 10 50.
- **Las Palmas:** León y Castillo 17, Tel. 9 28 21 96 00, Fax 9 28 21 96 01.

Gran Canaria im Internet

- www.spain.info
- www.turismograncanaria.com
- www.urlaub-auf-gran-canaria.de
- www.canarias24.com
- www.gran-canaria.com
- www.maspalomas-web.org
- www.canariasur.com
- www.infocanarias.com
- www.grancanariacultura.com



014g.c Abb.: 18



0169c-Abb.: © Patronato de Turismo de Gran Canaria

Unterkünfte abseits der Feriententren

Wer sich lange Anfahrten ersparen will, findet in den Bergen eine ganze Reihe empfehlenswerter Unterkünfte. Hier eine kleine Auswahl:

Kostenlos (im eigenen Schlafsack und Zelt)

An zahlreichen Stellen rund um Tejeda und San Bartolomé kann man mit Genehmigung der Umweltbehörde kostenlos zelten. Man wende sich an die örtlichen Touristeninformationen oder direkt an die Inselregierung:

- **Cabildo Insular de Gran Canaria** (*Medio Ambiente*), Domingo J. Navarro 1, 3. Stock, Las Palmas, Tel. 9 28 38 41 65, Fax 9 28 36 71 24.

Untere Preisklasse (10–20 € pro Pers. in DZ/Ap./Campinghütte)

- **Agate**: Casa Coca, Estanco 2, Tel. 9 28 89 82 87.
- **Cercados de Araña** (*Stausee Chira*): Ap. & Camping Montaña de Tórtolas, Tel. 9 28 12 90 60, Fax 9 28 71 22 39, presacanaria@hotmail.com.
- **Fataga**: Ap. Puri & Tomás, Finca Capaon 30, Tel. 9 28 79 86 81, 9 28 79 85 69.
- **Mogán**: Pension Siroco, San Antonio 8, Tel./Fax 9 28 56 93 01, carine@prontomail.com.
- **San Bartolomé**: Pension Santana, Tamarán 10, Tel. 9 28 12 71 32.

- **Tauro:** *Camping Anexo II (1,5 km taleinwärts), Tel. 9 28 56 20 98.*
- **Tejeda:** *Ap. Gayfa, Cruz Blanca 34, Tel. 9 28 66 62 30.*

Mittlere Preisklasse (20–30 € pro Pers. im Ap./DZ)

- **Agaete:** *La Luna, Guayarmina 42, Tel. 9 28 55 44 81.*
- **Agüimes:** *Hotel Casa de los Camellos, El Progreso 12, Tel./Fax 9 28 78 50 03.*
- **San Nicolás:** *Hotel Los Cascajos, Los Cascajos 9, Tel. 9 28 89 11 65, Fax 9 28 89 09 01.*
- **San Mateo:** *Hotel La Cantonera, Av. Tinamar 17, Tel. 9 28 66 17 95, Fax 9 28 66 17 77.*

Obere Preisklasse (über 30 € pro Pers. im Ap./DZ)

- **Los Berrazales (Agaete-Tal):** *Hotel Princesa Guayarmina, Tel. 9 28 89 80 09, Fax 9 28 89 85 25, www.hotelguayarmina.com.*
- **Los Palmitos:** *Hotel Los Palmitos, Tel. 9 28 14 21 00, Fax 9 28 14 11 14, www.lospalmitos.com.*
- **San Bartolomé:** *Hotel Las Tirajanas, Monte Pobre s/n, Tel. 9 28 12 30 00, Fax 9 28 12 30 23, www.hotel-lastirajanas.com.*
- **Santa Brígida:** *Villa del Monte, Castaño Bajo 9, Tel./Fax 9 28 64 43 89, www.hotelvilladelmonte.com.*

Außerdem gibt es auf Gran Canaria mehrere Agenturen für **Turismo Rural**, die Ferien in Landhäusern für teure 60–100 € pro Tag (2 Pers.) vermitteln. Die Fincas müssen für mindestens drei oder sieben Tage angemietet werden und liegen oft fernab der Zivilisation – ein Mietwagen ist nötig!

- **Gran Canaria Rural**, *Las Canteras 7, 35008 Las Palmas, Tel. 9 28 46 25 47, Fax 9 28 46 08 89, www.grancanariarural.com.*
- **GRANTURAL**, *Pedro de Vera 45, 35003 Las Palmas, Tel. 9 02 15 72 81, Fax 9 28 39 01 70, www.canary-islands.com.*
- **RETUR**, *Lourdes 2, 35320 Vega de San Mateo, Tel. 9 28 66-16 68, Fax -15 60, www.returcanarias.com.*
- **Gesturgran**, *Paseo del Velero 5-1B, 35320 Vega de San Mateo, www.gesturgran.com.*
- **Turismo Rural de Agüimes**, *Ap. de Correos 166, 35260 Agüimes, Tel. 9 28 12 41 83, Fax 9 28 78 59 88, www.aguimes.net.*